

Eggstoana - Rud

Rudenkirtag Sierning Faschingdienstag 17.2.2026



Mia <u>singan</u> zu viert, stöllts eich vor, weil <u>krank</u> ist unsa erst Tenor. Eam <u>hats</u> am Aug und es schaut aus sei <u>Doktor</u> kennt sie gar net aus. Er <u>hat</u> eam <u>doch</u> ois verboten <u>derf</u> net singa , gar net Probn, <u>ois</u> is z'stark, allerhand <u>sogar</u> sei Arbeit beim Land.	Am <u>Steffertag</u>, wia jeds Jahr, des <u>Rudn-Andinga</u> war. Gfeiert wird dann immer gscheid <u>mitsamt</u> de Siernga Promileit, <u>beim</u> Gelage, zwischndrin schmust <u>oana</u> mit der Daunerin, wia <u>bei</u> de Katern geht's aft zua, <u>oana</u> werkt und zehn schau zua.
War <u>Emil</u> nun, Poi oder Tschech? Auf <u>Brautschau</u> war bei uns der Elch schwimmt <u>über die</u> Donau-Aun <u>marschieret</u> entlang der Westbahn, va <u>Großkrut</u> bis nach Sankt Pöltn <u>doch</u> a Fesche findst dort seltn, eam <u>dürft</u>, weil <u>er</u> glei weiterzogn a <u>d'Mikl-Leitner</u> net gfalln ham.	In <u>Freller</u> va Schiedlberg den <u>zähnts</u> letztns ziemli ärg. Er <u>findt</u> sein Busschlüssl nimma <u>suacht</u> im Haus, in jedn Zimmer im <u>Bus</u> kunnt er <u>a</u> drinn sei, so <u>schlagt</u> er <u>dort</u> d'Scheibn ei, er <u>findt</u> eam wirkli, <u>a</u> nur grad, <u>wäu</u> ern <u>nuh</u> einschobn hat.
In <u>Reini</u> hams, in Forsthofwirt, zan <u>bestn</u> Sommelier gekürt. Des <u>is</u> a Mau, der trinkt gern Wei(n) und <u>vazöhlt halt</u> was dabei. <u>In</u> sein Keller, heart mas sogn soi <u>hunderttausend</u> Flaschn habm. Is <u>wia</u> bei uns, dann und wann Bringst <u>a</u> den altn Most net an.	d'Huber Martina find di Ruah in <u>Leonfeldn</u> auf der Kur. Am <u>letztn</u> Sunnda bsuachts ihr Mau, das <u>er</u> was mit Hoam nehma kau, <u>damit's</u> am Abreisetag, <u>net</u> so vü zan schleppn hat. Hoamfahn <u>muass per</u> Anhalter, zan <u>Hoin</u> vergessn hats da Walter.
Es <u>baut</u> da Bimmerlehner Hannes, de <u>Wohnung</u> um, weil er kann es. Hat <u>a</u> im Rohbau ois vorgricht, <u>damit nachher passt</u> di Gschicht. Jetzt baut er aus, für d'Kinder <u>Bad, Clo</u> und zwoa Zimmer <u>doch</u> hat er beim Bemessn am <u>Wasseranschluss</u> ganz vergessn.	In <u>Pesendorf</u> fragt beim Jungwirt, d'Gabi bevors d'Hea kriegt, <u>ob</u> da Hans, ihr guata Mau in <u>Auslauf</u> hint net schlägin kau. Er <u>is</u> net glei dazua kemma dann <u>warns</u> schau da, de jungan Henna. Er fahrt <u>aft</u> schlögl'n, warn glei <u>zwoa</u>, a drei Hea dabei.
<u>Mader</u> und Fuchs miassns biassn, da <u>Lehner Siegi</u> <u>derf</u> scharf schiaßn. Bei <u>seiner</u> erstn Treibjagd <u>hättns</u> in Sigi fast verjagt, <u>entsichert</u> mit scharfn Gwehr, <u>bretschet</u> des Rindvieh umher. In <u>Wean</u> hat <u>er</u> d'Jagdprüfung gmacht, bei <u>uns</u> hat <u>ers</u> ja eh net gschaftt.	Wir <u>kennan</u> an sportlichn Mau der <u>den</u> Spagat sehr guat kau. Denn <u>wia</u> da Brandstätter Poit <u>vo</u> seim Traktor absteign woit. <u>reißts</u> eam d'Haxn ausanand <u>bis</u> zum Arsch war ois verspannt. <u>Drei</u> Woch'n bringt er dann <u>seine</u> Fiaß nimma zsamm.